



Gesuch um Teilnahme am Pilotprojekt „Zugänge schaffen - Dolmetschunterstützung für traumatisierte Personen aus dem Asylbereich in der Psychotherapie 2016-2018“

Institution
(Name):

Adresse Institution :

Kontaktperson:

Email und Telefonnummer (Kontaktperson):

Kurzbeschrieb Institution und zuständige Abteilung
(Aufgaben, Anzahl behandelnde Ärzte/Ärztinnen, Anzahl behandelte Patienten/Patientinnen, Anzahl Patienten/Patientinnen aus dem Asylbereich im Jahr 2015)

Kurzbeschrieb der bisher behandelten Patienten/Patientinnen aus dem Asylbereich (Alter, Geschlecht, Herkunft, Sprachen, Status, Art der posttraumatischen Belastungsstörung etc.)

Haben Sie bisher mit interkulturellen Dolmetschenden ikD zusammengearbeitet?

Falls ja, bei wie vielen Patienten/Patientinnen und bei welchen Patienten/Patientinnen setzen/setzten Sie ikD ein? Wer bezahlt/bezahlte die Leistungen der ikD?

Falls nicht, bitte um Begründung, weshalb nicht/selten mit ikD zusammen gearbeitet worden ist:

Motiv zur Teilnahme am vorliegenden Pilotprojekt:

Geschätzte Anzahl **Therapieplätze und total Therapiestunden**, die in Ihrer Institution durch das Pilotprojekt **zusätzlich** zur Verfügung gestellt werden können:

Beantragtes Kostendach für ikD-Leistungen (Anzahl geschätzte Stunden x **Fr. 100.- pauschal**):

Beschreibung der Patienten/Patientinnen, die im Rahmen des Projekts ikD-unterstützt therapiert werden sollen (Richtwert des Projekts: rund 10 Patienten/Patientinnen an je 20 Therapiestunden pro PatientIn in der teilnehmenden Institution):

Wir bestätigen, dass unsere Institution bereit ist im Sinne der Einladung zur Teilnahme am Pilotprojekt mitzuwirken. Namentlich bringen wir als Eigenleistung ein:

- Finanzierung der Kosten für Hin- und Rückreise der interkulturell Dolmetschenden plus allfällige Zusatzkosten (wenn die Tarife der regionalen Vermittlungsstelle höher sind als CHF 100.- pro Stunde)¹;
- eine adäquate gesundheitliche Versorgung bzw. psychotherapeutische Betreuung und Beratung der Patientinnen und Patienten;
- Information der Strukturen und zentraler Partner über das Pilotprojekt und die ikD-Pauschale;
- Teilnahme während 1 ½ Jahre (ab Kickoff-Veranstaltung bis Evaluationsabschluss) ;
- Teilnahme an der Kick-off-Veranstaltung (Einführung in die Arbeit mit ikD), einem allfälligen Erfahrungsaustausch und an der Evaluation des Einsatzes der IkD (förderliche und hinderliche Faktoren) sowie kurze Briefing und Debriefing des ikD-Einsatzes;
- Führen eine Liste der ikD-unterstützten Beratungs- und Therapiestunden (Formular wird abgegeben).

Datum:
Unterschrift Kontaktperson

Datum:
Unterschrift Leitung der Institution

Bitte spätestens bis 31. Mai 2016 per Post oder per Mail zurücksenden an:

Staatsekretariat für Migration SEM, Abteilung Integration, Sektion Entwicklung Integration,
Branka Vukmirovic Quellenweg 6, 3003 Bern-Wabern, branka.vukmirovic@sem.admin.ch

¹ Die Kosten variieren aufgrund der regionalen Gegebenheiten von Vermittlungsstelle zu Vermittlungsstelle. Interessierte Projektträgerschaften sind eingeladen, die Tarife der Vermittlungsstelle ihrer Region zu konsultieren: <http://www.interpret.ch/interkulturell-dolmetschende-finden/regionale-vermittlungsstellen.html>